

Tischtennis: Damen aus Lunestedt und Hollen stecken deftige Niederlagen ein

In der Tischtennis-Verbandsliga der Damen setzte es hohe Niederlagen für den TSV Lunestedt (9:19 Punkte, Platz 7) beim 1:9 gegen den Hundsmühler TV. Den TSV Hollen (9:19 Punkte, Platz 8) erwischte es beim 0:10 gegen Grün-Weiß Mühlen noch schlimmer.

von Ute Päsch (/nachrichten/ute-paesch-au173.html) 11. März 2025



TSV Lunestedt – Hundsmühler TV 1:9

Die Lunestedterinnen mussten gegen den starken Tabellendritten mit Kristin Hermann und Paula Deiler zwei Stammspielerinnen ersetzen und hatten so keine Chance. Den einzigen Gegenpunkt holte Julia Maier.

Ergebnisse: Maier/de Wall – Kampen/Boumann 2:3 Sätze (3:11 im 5. Satz), Piechura/Gall – Poppe/Krüger 1:3, Maier – Poppe 3:2 (12:10), Piechura – Kampen 1:3, Gall – Boumann 0:3, de Wall – Krüger 0:3, Maier – Kampen 0:3, Piechura – Poppe 0:3, Gall – Krüger 0:3, de Wall – Boumann 1:3.

TSV Hollen – Grün-Weiß Mühlen 0:10

Der TSV Hollen musste zwar auf Etta Riesenbeck verzichten gegen den Tabellenzweiten, aber mit so einer derben Abreibung hatte trotzdem niemand gerechnet. Es gelang nicht einmal ein Ehrenpunkt.

Ergebnisse: Regul-Voß/Päsch – Wagner/Ch. Bünnemeyer 1:3, A.-K. Hoyer/Jungclaus – J. Bünnemeyer/Lüvolding 1:3, A.-K. Hoyer – J. Bünnemeyer 0:3, Regul-Voß – Wagner 0:3, Päsch – Ch. Bünnemeyer 1:3, Jungclaus – Lüvolding 0:3, A.-K. Hoyer – Wagner 0:3, Regul-Voß – J. Bünnemeyer 0:3, Päsch – Lüvolding 0:3, Jungclaus – Ch. Bünnemeyer 0:3.

Dem gegen den Abstieg kämpfenden TSV Hollen II gelang in der Tischtennis-Landesliga der Damen beim Tabellendritten TuS Eicklingen mit dem 5:5-Unentschieden eine Überraschung. Mit jetzt 14:20 Punkten gelang der Sprung auf Tabellenplatz 5, aber der Abstand auf Abstiegsplatz 9 beträgt nur ganze zwei Punkte.

Nach den ausgeglichenen Doppeln legte Eicklingen mit den beiden gewonnenen Einzeln im oberen Paarkreuz vor, die Hollenerinnen konterten mit zwei Siegen im unteren Paarkreuz und es stand 3:3. In der zweiten Einzelrunde wieder das gleiche Bild, als Rabea Hoyer und Sandra Stein „oben“ erneut verloren, Sylvia Gollin und Pia Slapa unten jeweils gewannen und es so zu einem 5:5-Remis kam.

Ergebnisse: Gehring/Schultz – Stein/Gollin 1:3 Sätze, Rittierott/Borsum – R. Hoyer/Slapa 2:3

(13:11), Rittierott – Stein 3:0, Borsum – R. Hoyer 3:0, Gehring – Slapa 0:3, Schultz – Gollin 1:3,
Rittierott – R. Hoyer 3:0, Borsum – Stein 3:2 (11:9), Gehring – Gollin 0:3, Schultz – Slapa 1:3.